



Trainings- und Sportordnung während der Corona-Pandemie in der SV Eintracht Lüneburg von 1903 e.V.

I. Allgemeines

- Ausreichend großer Abstand zwischen allen Personen (mind. zwei Meter)
- Kontaktfreie Durchführung aller sportlichen Betätigungen
- Konsequente Einhaltung von Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen
- Umkleidekabinen bleiben ebenso wie Gastronomiebereiche für den Trainingsbetrieb geschlossen
- Bekleidungswechsel und Körperpflege bitte zu Hause erledigen
- Steuerung des Zutritts zu den Sportanlagen / Vermeidung von Engpässen und Warteschlangen
- Nutzung von Gesellschafts- und sonstigen Gemeinschaftsräumen bleibt leider ebenfalls untersagt
- Keine Zuschauer! (begleitende Eltern möglichst draußen warten oder mit großem Abstand zum Sportgeschehen)

II. Trainingsbetrieb

a. GRUNDSÄTZE

- Trainer*innen und Vereinsmitarbeiter*innen informieren die Trainingsgruppen über die geltenden allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen (Trainer*innen und Vereinsmitarbeiter*innen) zur Nutzung des Sportgeländes ist Folge zu leisten.
- Ein Trainingsplatz ist maximal von einer Trainingsgruppe unter Wahrung der Hygiene- und Abstandsregeln zu nutzen.
- Die Trainingszeiten sind so zu organisieren, dass ein Aufeinandertreffen mehrerer Trainingsgruppen vermieden wird.
- Das Training ist nur im Rahmen des vom Vorstand neu erstellten Platzbelegungsplans innerhalb der dort vorgegebenen Zeiten zulässig.
- Eine rechtzeitige Rückmeldung, ob eine Teilnahme am Training erfolgt, um die Trainingsplanung anhand der Leitplanken zu ermöglichen.
- Gewissenhafte Dokumentation der Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit.



b. ANKUNFT UND ABFAHRT

- Der Mindestabstand von 2,0 Metern muss immer zu allen anderen Personen auf der Sportanlage eingehalten werden. Dies gilt auch für den dazugehörigen Parkplatz und den direkten Weg zur Sportanlage.
- Auf Fahrgemeinschaften bei der Anfahrt ist möglichst zu verzichten.
- Ankunft am Sportgelände frühestens zehn Minuten vor Trainingsbeginn.
- Alle Teilnehmer*innen kommen bereits umgezogen auf das Sportgelände.
- Verlassen des Sportgeländes direkt nach dem Training; das Duschen erfolgt zu Hause
- Die Nutzung der Vereinsbusse ist nur zum Transport von Trainingsmaterial zum Sportplatz Oedeme von einem einzelnen Fahrer/-in gestattet. Die Beförderung von Personen ist untersagt.

c. AUF DEM SPIELFELD

- Das Betreten und Verlassen des Fußballplatzes muss auf direktem Weg erfolgen. Nachfolgende Spieler dürfen den Platz erst betreten, wenn dieser vollständig geräumt wurde.
- Alle Trainingsformen müssen unter der Voraussetzung der DOSB-Leitplanken, vor allem der Abstandsregeln (zwei Meter!), durchgeführt werden.
- Bildung von kleineren Gruppen beim Training, die im Optimalfall bei jeder Trainingseinheit in der gleichen Zusammensetzung zusammenkommen.
- Die aktuell empfohlene Größe der Kleingruppen DOSB-Leitplanken von maximal fünf Personen sollte eingehalten werden.

d. AUF DEM SPORTGELÄNDE

- Nutzung und Betreten des Sportgeländes ausschließlich, wenn ein eigenes Training geplant ist.
- Geräteräume und andere Räume zur Aufbewahrung von Sportmaterial dürfen nur von einer Personen betreten werden. Die Hygieneanforderungen müssen auch dort eingehalten werden, insbesondere hat eine Desinfektion von benutzten Sport- und Trainingsgeräten regelmäßig nach dem Training zu erfolgen.
- Zuschauende Begleitpersonen sind beim Training möglichst zu vermeiden.



- Die gemeinsame Nutzung von Umkleiden und Duschen wird vorerst ausgesetzt.
- Es sind ausschließlich die Toiletten im Neubau zu nutzen. Der Zugang zu den Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist sichergestellt.
- Gastronomiebereich und Umkleideräume bleiben für den Trainingsbetrieb geschlossen.

e. BESONDERHEITEN FÜR KINDER-/JUGENDTRAINING

Sofern Unterstützung für die Fußballaktivitäten und/oder Toiletteneinrichtungen erforderlich ist, darf ein Elternteil/ Erziehungsberechtigter am Sportgelände anwesend sein. Für diese Person gelten ebenfalls die organisatorischen und hygienischen Maßgaben.

III. HYGIENE- UND DISTANZREGELN

- Händewaschen (mindestens 30 Sekunden und mit Seife) vor und direkt nach der Trainingseinheit.
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale (zum Beispiel Händedruck) durchführen.
- Mitbringen eigener Getränkeflasche, die zu Hause gefüllt wurde. Es ist darauf achten, dass die Flaschen nicht alle direkt nebeneinander abgelegt werden. Die Trinkpausen sollten nur in den jeweiligen Kleingruppen durchgeführt werden.
- Vermeiden von Spucken und von Naseputzen auf dem Feld.
- Kein Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Abstand von mindestens zwei Metern bei Ansprachen und Trainingsübungen.

-- DER VORSTAND --